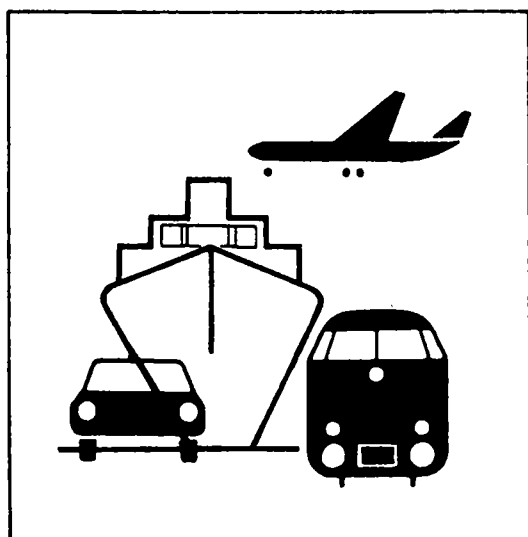


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

September 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 91109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im September 1991	5

T a b e l l e n t e i l

1	Gesamtübersicht	
	Verkehrsleistungen	6
	Verkehrseinnahmen	6
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im September 1991	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	7
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	10
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im September 1991

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr nachgewiesen werden können.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im **September 1991** insgesamt 134,4 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 84,0 Mill. zu Normaltarifen, 32,6 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 17,8 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 35,9 km insgesamt 4,8 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 32,4 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (31,5 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 201 km 6,5 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 604 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 872 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Ein Vergleich dieser Ergebnisse mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist nicht möglich, da entsprechende Vergleichsdaten für die neuen Länder und Berlin-Ost nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Veränderungsraten auf das frühere Bundesgebiet.

Gegenüber September 1990 nahm die Anzahl der beförderten Personen im früheren Bundesgebiet um 4,0 % zu, wobei der Berufsverkehr um 14 % und der Schülerverkehr um 12 % zunahm. Im sonstigen öffentlichen Nahverkehr fiel das Beförderungsaufkommen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat dagegen um 8,9 %. Die Güterbeförderung nahm gleichzeitig im Vergleich zum September 1990 um 4,0 % ab.

Die aus den angeführten Verkehrsleistungen der Eisenbahnen erzielten Einnahmen stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 3,5 %, wobei die Einnahmen im Personenverkehr um 12,1 % und im Güterverkehr um 0,9 % zunahm.

In den Monaten **Januar bis September 1991** wurden im Personenverkehr in Deutschland 1 103 Mill. Fahrgäste befördert und 304 Mill.t Güter transportiert. Die Einnahmen erreichten 13,5 Mrd.DM, wobei 4,9 Mrd.DM aus dem Personenverkehr und 8,4 Mrd.DM aus dem Güterverkehr erzielt wurden.

Im früheren Bundesgebiet nahm im gleichen Zeitraum die Zahl der beförderten Fahrgäste um 2,4 % zu und im Güterverkehr wurde eine Zunahme von 0,4 % registriert. Die Einnahmen stiegen gleichzeitig im Personenverkehr um 8,5 % und im Güterverkehr um 5,7 % an.

T a b e l l e n t e i l

I Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	September				Januar bis September			
		Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet			Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet		
			1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- monat in %		1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- zeitraum in %
Verkehrsleistungen									
Eisenbahn insgesamt									
Personenverkehr¹⁾									
Beförderte Personen insgesamt ...	1 000	134 436	90 888	94 495	+ 4,0	1 102 669	828 031	847 495	+ 2,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	32 648	25 733	29 237	+ 13,6	293 035	248 631	253 607	+ 2,0
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	17 822	14 401	16 097	+ 11,8	158 519	146 183	142 973	- 2,2
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	1 000	14 695	13 302	12 113	- 8,9	145 878	113 358	120 907	+ 6,7
Geleistete Personenkilometer									
insgesamt	Mill. Pkm	4 826	3 604	3 964	+ 10,0	39 970	31 263	32 338	+ 3,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	645	495	591	+ 19,5	5 551	4 789	5 022	+ 4,9
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	286	203	244	+ 19,7	2 603	2 140	2 238	+ 4,6
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	242	199	177	- 11,1	2 413	1 711	1 788	+ 4,5
Mittlere Reiseweite	km	35,9	39,7	42,0	+ 5,8	36,2	37,8	38,2	+ 1,1
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	km	19,8	19,2	20,2	+ 5,2	18,9	19,3	19,8	+ 2,6
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	km	16,1	14,1	15,1	+ 7,1	16,4	14,7	15,7	+ 6,8
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	km	16,4	15,0	14,6	- 2,7	16,5	15,1	14,8	- 2,0
Expressgutverkehr									
Beförderte Tonnen	t	15 472	16 532	15 071	- 8,8	148 784	171 926	142 783	- 17,0
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 346	4 722	4 269	- 9,6	41 488	48 845	40 346	- 17,4
Mittlere Versandweite	km	280,9	285,6	283,3	- 0,8	278,8	284,1	282,6	- 0,5
Güterverkehr									
Beförderte Gütermengen ins- gesamt	1 000 t	32 394	26 003	24 968	- 4,0	303 661	229 829	230 636	+ 0,4
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	31 796	25 325	24 371	- 3,8	299 036	224 568	226 010	+ 0,6
Stückgut	1 000 t	254	238	234	- 1,7	2 351	2 162	2 170	+ 0,4
Wagenladungen	1 000 t	31 542	25 087	24 137	- 3,8	296 685	222 406	223 840	+ 0,6
Dienstgut 2)	1 000 t	598	678	598	- 11,8	4 625	5 261	4 626	- 12,1
Geleistete Tonnenkilometer									
Tariftonnenkilometer ins- gesamt	Mill. tkm	6 509	5 446	5 181	- 4,9	61 493	46 258	46 723	+ 1,0
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 414	5 331	5 086	- 4,6	60 664	45 414	45 894	+ 1,1
Stückgut	Mill. tkm	82	82	77	- 5,7	752	742	714	- 3,8
Wagenladungen	Mill. tkm	6 332	5 249	5 009	- 4,6	59 912	44 671	45 856	+ 2,7
Dienstgut 2)	Mill. tkm	95	115	95	- 17,5	829	844	829	- 1,8
Mittlere Versandweite ins- gesamt	km	200,9	209,4	207,5	- 0,9	202,5	201,3	202,6	+ 0,6
Verkehrseinnahmen³⁾									
Einnahmen									
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 501	1 190	1 231	+ 3,5	13 519	10 108	10 749	+ 6,3
dar.: Personenverkehr	Mill. DM	604	481	540	+ 12,1	4 924	3 984	4 323	+ 8,5
Expressgutverkehr	Mill. DM	25	26	25	- 3,8	238	265	233	- 12,0
Güterverkehr	Mill. DM	872	661	667	+ 0,9	8 358	5 859	6 193	+ 5,7

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG				DURCHGANGS- VERKEHR
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND		
I N S G E S A M T	31 796 324	24 349 666	3 266 407	3 564 277	615 974	
GÜTERABTEILUNG						
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	708 144	350 973	207 452	111 162	38 557	
AND. NAHRUNGSMITTEL	398 999	187 351	94 796	74 807	42 045	
FESTE MIN. BRENNST.	8 512 913	7 322 023	274 767	910 037	6 086	
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 731 922	2 418 539	215 701	95 161	2 521	
ERZE, METALLABFÄLLE	3 117 354	2 620 687	220 813	270 168	5 686	
EISEN, NE-METALLE	5 151 040	3 972 351	554 956	530 379	93 354	
STEINE U. ERDEN	3 842 558	3 114 699	339 700	365 072	23 087	
DUENGEMITTEL	934 093	777 742	61 950	92 878	1 523	
CHEM. ERZEUGNISSE	1 754 217	1 094 507	278 996	307 025	73 689	
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 848 057	1 119 463	315 540	296 416	116 638	
BES. TRANSPORTGÜTER	2 797 027	1 371 331	701 736	511 172	212 788	
GÜTERHAUPTGRUPPEN						
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.						
00 LEBENDE TIERE	1 183	207	942	34	-	
01 GETREIDE	120 354	91 217	16 991	9 919	2 227	
02 KARTOFFELN	14 565	14 439	-	-	126	
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	99 813	39 610	9 108	32 929	18 166	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	33 098	14 732	11 526	6 470	370	
05 HOLZ UND KORK	367 333	123 483	167 527	59 751	16 572	
06 ZUCKERRÜEBEN	53 009	53 009	-	-	-	
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	18 789	14 276	1 358	2 059	1 096	
AND. NAHRUNGSMITTEL						
11 ZUCKER	29 016	13 863	15 153	-	-	
12 GETRÄENKE	64 915	9 775	878	48 998	5 264	
13 AND. GENUSSMITTEL U.	49 198	28 223	10 255	2 126	8 594	
14 FLEISCH, EIER, MILCH	58 138	14 512	34 343	344	8 939	
16 GETREIDE U. AE. ERZG	39 068	19 839	4 922	7 715	6 592	
17 FUTTERMittel	97 403	57 806	27 822	4 630	7 145	
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	61 261	43 333	1 423	10 994	5 511	
FESTE MIN. BRENNST.						
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 636 711	4 086 441	96 970	451 692	1 608	
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 951 720	2 528 342	55 619	367 429	330	
23 KOKS	924 482	707 240	122 178	90 916	4 148	
MINERALÖLERZGN. U. AE.						
31 ROHES ERDÖL	113 048	113 048	-	-	-	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 285 388	2 042 612	182 272	59 941	563	
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	155 688	116 494	18 954	19 478	762	
34 MINERALÖLERZGN. ANG	177 798	146 385	14 475	15 742	1 196	
ERZE, METALLABFÄLLE						
41 EISENERZE	1 719 847	1 475 672	3 526	240 649	-	
45 NE-METALLERZE	97 944	57 268	32 618	6 011	2 047	
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 299 563	1 087 747	184 669	23 508	3 639	
EISEN, NE-METALLE						
51 ROHEISEN, -STAHL	666 409	620 833	37 220	5 388	2 968	
52 STAHLHALBZEUG	1 883 276	1 687 466	128 329	67 334	147	
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	948 644	658 615	108 709	166 759	14 561	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 208 096	704 618	200 392	244 170	58 916	
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	344 940	239 298	65 423	28 341	11 878	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	99 675	61 521	14 883	18 387	4 884	
STEINE U. ERDEN						
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 047 395	778 733	228 780	32 093	7 789	
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	269 071	219 016	44 527	538	4 990	
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 714 014	1 552 579	30 197	123 344	7 894	
64 ZEMENT, KALK	551 750	355 415	2 528	193 293	514	
65 GIPS	17 088	15 577	1 511	-	-	
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	243 240	193 379	32 157	15 804	1 900	
DUENGEMITTEL						
71 NAT. DUENGEMITTEL	114 503	108 369	6 017	117	-	
72 CHEM. DUENGEMITTEL	819 590	669 373	55 933	92 761	1 523	
CHEM. ERZEUGNISSE						
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 016 464	679 697	141 622	162 170	33 075	
82 ALUMINIUMOXID	31 426	22 158	4 065	4 692	511	
83 BENZOL, TEER U. AE.	106 794	68 641	7 207	29 711	1 235	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	239 721	106 580	52 477	55 612	25 052	
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	359 812	217 531	73 625	54 840	13 816	
AND. HALB-U. FERTIGERZ.						
91 FAHRZEUGE	985 563	666 270	177 531	114 764	26 998	
92 LANDMASCHINEN	22 244	5 749	12 923	2 356	1 216	
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	177 236	92 597	43 154	35 507	5 978	
94 EBM-WAREN U. A.	98 298	67 225	12 499	16 734	1 840	
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	59 368	42 057	7 708	7 041	2 562	
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	30 541	24 129	3 438	2 542	432	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	474 807	221 436	58 287	117 472	77 612	
BES. TRANSPORTGÜTER						
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 797 027	1 371 331	701 736	511 172	212 788	

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1991
2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	24 137 212	16 863 973	2 703 288	2 556 006	573 835	585 194	854 916
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	569 379	226 592	182 775	106 065	34 947	10 063	8 937
AND. NAHRUNGSMITTEL	336 212	130 538	88 613	64 225	41 607	3 614	7 615
FESTE MIN. BRENNST.	5 437 249	4 787 025	251 090	356 951	10 920	19 235	12 028
MINERALOELERZGN. U. AE	2 043 025	1 340 608	152 100	88 008	2 984	161 986	297 339
ERZE, METALLABFAELLE	2 729 740	2 191 668	163 606	242 599	12 639	17 684	101 544
EISEN, NE-METALLE	4 760 128	3 461 775	495 309	484 304	103 268	113 820	101 652
STEINE U. ERDEN	2 417 298	1 759 699	291 514	155 750	14 879	137 724	57 732
DUENGEMITTEL	638 018	371 361	30 160	42 811	12 712	7 611	173 363
CHEM. ERZEUGNISSE	1 497 194	863 026	222 176	261 752	72 902	21 399	55 939
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 566 118	832 498	265 970	277 175	114 994	48 519	26 962
BES. TRANSPORTGUETER	2 142 851	899 183	559 975	476 366	151 983	43 539	11 805
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	1 183	207	942	34	-	-	-
01 GETREIDE	69 070	40 554	16 344	8 559	2 753	-	860
02 KARTOFFELN	11 713	11 713	-	-	-	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	96 321	34 394	9 108	32 929	15 075	451	4 364
04 TEXTILE ROHSTOFFE	30 898	13 483	11 373	4 855	274	370	543
05 HOLZ UND KORK	312 853	83 272	144 146	57 701	15 939	8 673	3 122
06 ZUCKERRUEBEN	30 116	30 116	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	17 225	12 853	862	1 987	906	569	48
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	27 091	9 415	12 533	-	1 904	54	3 185
12 GETRAENKE	64 170	8 599	878	40 591	13 498	449	155
13 AND. GENUSSMITTEL U.	42 000	27 731	10 225	2 126	1 426	283	208
14 FLEISCH, EIER, MILCH	53 484	11 461	31 253	7 324	7 809	2 329	308
16 GETREIDE U. AE. ERZG	38 262	19 595	4 322	7 115	6 460	170	-
17 FUTTERMITTEL	70 820	32 393	27 822	3 246	6 024	329	1 006
18 DELSAATEN, FETTE ANG	40 385	21 344	980	10 823	4 486	-	2 752
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRICKETT	4 252 782	3 971 882	96 970	163 787	7 790	12 353	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	422 949	200 907	33 133	178 220	260	5 027	7 402
23 KOKS	761 518	614 236	120 987	16 944	2 870	1 855	4 626
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	107 023	107 023	-	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 639 170	1 047 329	119 675	55 248	452	142 874	273 592
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	149 261	87 591	18 343	17 172	1 284	15 224	9 647
34 MINERALOELERZGN. ANG	147 571	98 685	14 082	15 588	1 248	3 888	14 100
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 640 563	1 406 002	3 526	220 731	-	10 304	-
45 NE-METALLERZE	61 232	48 128	4 974	4 129	2 871	477	653
46 EISEN-, STAHLABFAELL	1 027 945	737 538	155 106	17 739	9 768	6 903	100 891
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	612 506	566 936	36 721	5 093	2 572	569	615
52 STAHLHALBZEUG	1 832 947	1 567 807	128 329	51 878	147	45 160	39 626
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	794 016	464 081	95 484	154 531	25 841	25 451	28 628
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 088 412	596 165	155 626	227 073	60 098	19 341	30 109
55 ROHRE, GIESSERIERZG	337 965	210 118	64 266	28 117	10 972	22 237	2 255
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	94 282	56 668	14 883	17 612	3 638	1 062	419
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	781 938	417 868	227 431	14 728	3 102	76 408	42 401
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	188 352	160 025	25 366	2 294	2 567	110	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	978 237	839 514	29 849	53 718	6 488	33 824	14 844
64 ZEMENT, KALK	363 713	285 142	2 430	71 580	514	3 803	244
65 GIPS	16 591	14 910	1 489	-	-	121	71
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	88 467	42 240	4 949	15 440	2 208	23 458	172
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	81 381	64 122	4 667	117	-	1 457	11 018
72 CHEM. DUENGEMITTEL	556 637	307 239	25 493	42 694	12 712	6 154	162 345
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	827 915	484 239	111 198	133 665	37 821	18 319	42 673
82 ALUMINIUMOXID	30 759	21 286	3 448	4 642	511	872	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	93 052	55 991	4 006	23 646	2 528	123	6 758
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	231 753	104 445	51 209	53 407	21 427	1 265	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	313 715	197 065	52 315	46 392	10 615	820	6 508
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	777 301	428 693	161 839	103 989	27 376	36 494	18 910
92 LANDMASCHINEN	9 456	2 788	2 752	1 961	1 279	631	45
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	148 756	77 151	27 499	32 365	6 308	2 291	3 142
94 EBM-WAREN U. A.	86 980	54 529	9 832	16 421	2 205	3 401	592
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 787	39 368	7 427	6 964	1 469	1 563	996
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	28 614	20 950	2 894	2 132	594	1 011	1 033
97 SONSTIGE WAREN ANG.	457 224	209 019	53 727	113 343	75 763	3 128	2 244
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 142 851	899 183	559 975	476 366	151 983	43 539	11 805

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1991

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS-VERKEHR
I N S G E S A M T	9 216 333	6 045 569	1 418 035	1 593 465	159 264
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	158 646	105 381	33 614	15 160	4 491
AND. NAHRUNGSMITTEL	78 609	45 584	13 798	14 196	5 031
FESTE MIN. BRENNST.	3 180 286	2 503 735	35 705	572 321	68 525
MINERALOELERZGN. U. AE	1 151 056	618 606	360 940	169 139	2 371
ERZE, METALLABFAELLE	514 477	309 791	158 751	45 253	682
EISEN, NE-METALLE	626 231	295 104	161 299	159 895	9 933
STEINE U. ERDEN	1 616 510	1 159 544	105 918	347 046	4 002
DUENGMITTEL	494 286	225 407	205 153	57 678	6 048
CHEM. ERZEUGNISSE	368 697	154 143	112 759	66 672	35 123
AND. HALB-U. FERTIGERZ	364 305	211 484	76 532	67 760	8 529
BES. TRANSPORTGUETER	663 230	416 790	153 566	78 345	14 529
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	31	-	-	-	31
01 GETREIDE	52 670	49 803	1 507	1 360	-
02 KARTOFFELN	2 726	2 726	-	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	5 216	401	4 364	451	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4 887	336	696	1 985	1 870
05 HOLZ UND KORK	67 993	28 416	26 503	10 723	2 351
06 ZUCKERRUEBEN	22 893	22 893	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 230	806	544	641	239
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	7 068	1 209	5 805	54	-
12 GETRAENKE	9 583	572	155	8 856	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	522	-	239	283	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	9 801	414	3 398	2 349	3 640
16 GETREIDE U. AE. ERZG	1 363	74	-	770	519
17 FUTTERMittel	26 972	24 078	1 006	1 713	175
18 OELSAATEN, FETTE ANG	23 300	19 237	3 195	171	697
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	468 977	102 206	-	300 258	66 513
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	2 541 130	2 315 006	29 888	196 236	-
23 KOKS	170 179	86 523	5 817	75 827	2 012
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	6 025	6 025	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 062 784	578 817	336 189	147 567	211
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	32 505	4 032	10 258	17 530	685
34 MINERALOELERZGN. ANG	49 742	29 732	14 493	4 042	1 475
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	89 588	59 366	-	30 222	-
45 NE-METALLERZE	38 725	8 010	28 297	2 359	59
46 EISEN-, STAHLABFAELL	386 164	242 415	130 454	12 672	623
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	56 715	52 713	1 114	864	2 024
52 STAHLHALBZEUG	135 136	34 873	39 626	60 616	21
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	221 629	140 455	41 853	37 679	1 642
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	175 032	59 003	74 875	36 438	4 716
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	31 976	4 688	3 412	22 461	1 415
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	5 743	3 372	419	1 837	115
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	379 679	242 056	43 750	93 773	100
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	78 446	58 881	19 161	364	40
63 AND. STEINE U. ERDEN	783 214	664 397	15 192	103 450	175
64 ZEMENT, KALK	195 553	66 226	342	125 516	3 469
65 GIPS	839	475	93	121	150
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	178 779	127 509	27 380	23 822	68
DUENGMITTEL					
71 NAT. DUENGMITTEL	46 622	31 772	12 368	1 457	25
72 CHEM. DUENGMITTEL	448 664	193 635	192 785	56 221	6 023
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	263 781	134 366	73 097	46 824	9 494
82 ALUMINIUMOXID	2 011	-	617	922	472
83 BENZOL, TEER U. AE.	39 458	5 769	9 959	6 188	17 542
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	5 734	870	1 268	3 470	126
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	57 713	13 138	27 818	9 268	7 489
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	264 643	182 173	34 602	47 269	599
92 LANDMASCHINEN	14 213	2 285	10 216	1 026	696
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	35 969	10 013	18 797	5 433	1 726
94 EBM-WAREN U. A.	16 825	8 703	3 259	3 714	1 149
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	3 527	130	1 277	1 640	490
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 966	1 135	1 577	1 421	833
97 SONSTIGE WAREN ANG.	24 162	7 045	6 804	7 257	3 056
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	663 230	416 790	153 566	78 345	14 529

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1991
 2.2 BEFOERDERTE GÜTER NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TÖNNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	40 774	26 581	48 126	2 950	29 112	15 252	3 242	16 225	9 104	46
HAMBURG	7 503	28 174	403 034	21 171	87 369	22 715	7 854	44 227	67 950	3 127
NIEDERSACHSEN	52 122	107 507	1 046 769	73 877	259 314	35 249	22 454	54 631	95 879	12 245
BREMEN	487	20 541	76 580	165 387	74 334	18 612	9 184	44 898	49 074	1 480
NORDRHEIN-WESTFALEN	42 257	119 311	389 148	271 850	6 819 304	213 834	175 751	270 851	268 575	222 358
HESSEN	17 836	116 554	59 808	16 454	56 144	112 015	30 462	35 967	68 193	6 429
RHEINLAND-PFALZ	9 525	9 790	20 401	7 551	50 586	33 786	45 751	159 046	55 903	29 439
BADEN-WÜRTTEMBERG	8 344	38 196	20 881	57 285	99 425	38 217	75 852	568 820	190 637	7 112
BAYERN	5 728	45 339	32 143	38 700	120 711	27 367	18 859	124 116	808 452	8 234
SAARLAND	1 208	8 322	14 827	5 171	78 035	14 946	33 159	134 695	41 090	869 145
BERLIN	449	1 625	2 778	4 379	25 287	2 900	680	8 442	3 835	125
MECKLENBURG-VORPOMMERN	846	7 586	3 454	4 473	3 325	4 724	-	621	861	77
BRANDENBURG	1 838	17 336	65 684	1 169	8 594	22 717	395	7 057	19 611	1 929
SACHSEN-ANHALT	5 987	118 597	17 557	336	19 108	3 097	20 045	9 845	48 723	2 504
THÜRINGEN	216	58 117	19 869	360	12 560	5 824	405	10 368	9 989	1 971
SACHSEN	584	9 505	8 245	762	18 694	3 310	677	14 447	14 265	7 784
AUSLAND	33 254	114 307	134 976	82 565	497 758	174 505	91 187	300 458	805 306	283 797
ZUSAMMEN	228 958	847 388	2 364 280	750 440	8 259 660	749 070	535 957	1 804 714	2 557 447	1 457 802
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGEBIET	186 233	521 800	2 113 584	664 726	7 699 233	534 830	423 248	1 461 918	1 658 692	1 159 626
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	9 471	211 281	115 720	3 149	62 669	39 735	21 522	42 338	93 449	14 379

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES NEUE LÄNDER BUNDESG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	517	1 961	781	1 933	108	929	83 710	285 610	191 904 5 737
HAMBURG	46 288	50 351	26 178	21 887	9 263	24 371	96 044	972 756	732 649 138 813
NIEDERSACHSEN	11 324	9 346	26 197	20 698	18 470	18 057	218 784	2 107 865	1 770 699 93 440
BREMEN	14 139	7	506	4 416	403	1 511	102 388	587 324	474 670 6 889
NORDRHEIN-WESTFALEN	138 141	10 593	41 303	20 714	26 226	32 395	763 749	9 895 463	8 930 550 132 061
HESSEN	3 874	282	3 336	33 054	63 286	2 249	202 192	849 400	523 680 102 263
RHEINLAND-PFALZ	2 025	536	3 593	4 361	1 492	4 474	240 512	691 509	423 707 14 552
BADEN-WÜRTTEMBERG	2 915	1 155	1 247	902	2 092	5 055	345 970	1 503 457	1 107 659 10 476
BAYERN	3 391	948	4 006	6 930	5 219	13 743	471 494	1 775 979	1 231 969 31 917
SAARLAND	475	449	946	2 127	1 767	1 580	169 627	1 378 929	1 201 073 6 869
BERLIN	9 409	956	87 455	5 464	1 419	1 975	17 728	174 911	55 405 101 773
MECKLENBURG-VORPOMMERN	5 445	170 346	196 264	21 576	8 689	16 382	75 468	516 139	23 777 416 892
BRANDENBURG	249 257	149 510	655 318	131 029	54 980	206 966	186 213	1 779 606	326 424 1 268 966
SACHSEN-ANHALT	30 081	127 147	214 581	806 977	321 811	308 136	122 346	2 176 882	270 532 1 784 000
THÜRINGEN	773	70 676	25 191	82 593	186 583	76 892	63 171	625 558	119 765 442 622
SACHSEN	54 469	93 906	320 322	310 345	207 693	1 122 066	107 000	2 294 085	111 581 2 075 493
AUSLAND	47 461	62 795	528 326	183 601	50 056	170 816	615 974	4 180 251	2 552 897 1 008 271
ZUSAMMEN	619 984	750 964	2 135 550	1 658 607	959 557	2 007 597	3 882 370		
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRÜHERES BUNDESGEBIET	227 443	75 788	144 399	120 765	128 683	105 354	2 703 288		
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	345 080	612 381	1 462 825	1 354 241	780 818	1 731 427	563 108		

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1991

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	201 900	195 704	83 710	33 254
011 FLENSBURG	9 643	18 459	95	3 605
014 ITZEHOE	80 741	41 433	8 264	1 595
015 KIEL	28 602	12 701	15 243	7 674
016 NEUMÜNSTER	11 686	21 938	553	838
017 EUTIN	4 394	6 407	361	543
018 LÜBECK	58 166	79 603	58 503	17 799
019 SEGEBERG/RATZEBURG	8 668	15 163	691	1 200
02 HAMBURG	876 712	733 081	96 044	114 307
020 HAMBURG	876 712	733 081	96 044	114 307
03-05 NIEDERSACHSEN	1 889 081	2 229 304	218 784	134 976
03 NIEDERSACHSEN-NORD	179 712	162 102	44 664	25 532
031 STADE/HARBURG	73 069	70 180	22 578	10 013
032 UELZEN	47 306	67 034	10 182	11 734
033 VERDEN	59 337	24 888	11 904	3 785
04 NIEDERSACHSEN-WEST	383 457	405 434	53 669	29 622
041 EMDEN	53 815	58 213	12 301	1 276
042 OLDENBURG	143 356	140 951	27 145	13 076
043 OSNABRÜCK	33 544	91 963	4 078	11 051
044 EMSLAND	152 742	114 307	10 145	4 219
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 325 912	1 661 768	120 451	79 822
051 BRAUNSCHWEIG	1 018 999	1 289 306	89 682	35 385
052 HANNOVER	175 841	241 312	25 170	31 642
053 HILDESHEIM	92 482	92 161	2 289	5 952
054 GOETTINGEN	38 590	38 989	3 310	6 843
06 BREMEN	485 536	667 875	102 388	82 565
061 BREMEN	196 718	551 138	70 493	42 377
062 BREMERHAVEN	288 818	116 737	31 895	40 188
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 131 714	7 761 902	763 749	497 758
07 NORDRH.-WESTF. NORD	834 403	510 016	37 556	33 622
071 MÜNSTER	236 850	116 616	13 102	12 964
072 WESEL	597 553	393 400	24 454	20 658
08 RUHRGEBIET	6 328 503	5 341 479	326 468	150 674
081 DUISBURG	1 349 564	913 185	60 743	18 497
082 ESSEN	2 926 825	2 372 054	237 904	81 741
083 DORTMUND	2 052 114	2 056 240	27 821	50 436
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 658 521	1 426 149	365 139	265 344
091 HAGEN	221 196	328 948	27 652	47 760
092 DUESSELDORF	531 062	270 452	29 168	37 906
093 KREFELD	246 158	310 273	70 079	58 158
094 AACHEN	244 422	155 742	99 933	36 544
095 KOELN	415 683	360 734	138 307	84 976
10 NORDRH.-WESTF. OST	310 287	484 258	34 586	48 118
101 BIELEFELD	45 440	228 492	9 236	24 996
102 PADERBORN	41 364	42 148	4 061	10 128
103 ARNSBERG	130 171	54 171	1 646	6 826
104 SIEGEN	93 312	159 447	19 643	6 168
11-12 HESSEN	647 208	574 565	202 192	174 505
11 HESSEN-NORD	343 680	191 498	39 978	22 714
111 KASSEL	326 613	168 022	34 339	20 743
112 MARBURG	17 067	23 476	5 639	1 971
12 HESSEN-SÜD	303 528	383 067	162 214	151 791
121 GIESSEN	38 751	74 762	37 116	13 076
122 FULDA	83 487	12 754	16 050	1 391
123 FRANKFURT	113 830	209 783	50 125	88 517
124 DARMSTADT	67 460	85 768	58 923	48 807
13-14 RHEINLAND-PFALZ	450 997	444 770	240 512	91 187
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	106 241	184 749	178 934	27 968
131 MONTAUBAUR	60 083	80 171	153 317	4 702
132 KOBLENZ	31 030	69 648	16 545	13 274
133 TRIER	15 128	34 930	9 072	9 992
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	344 756	260 021	61 578	63 219
141 MAINZ	41 114	41 464	19 271	7 979
142 KAISERSLAUTERN	181 225	92 389	20 384	13 180
143 LUDWIGSHAFEN	122 417	126 168	21 923	42 060

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM SEPTEMBER 1991

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 157 487	1 504 256	345 970	300 458
15 BADEN-WUER. NORD-WEST	448 813	347 183	153 163	89 811
151 MANNHEIM	105 827	264 231	52 697	51 859
152 KARLSRUHE	336 988	64 673	95 103	26 991
153 PFORZHEIM	5 998	18 219	5 363	10 961
16 BADEN-WUER. -OST	522 396	872 678	92 356	129 972
161 HEILBRONN	79 457	179 453	15 052	25 153
162 STUTTGART	214 599	480 531	18 093	65 353
163 ULM	126 134	87 816	20 543	18 943
164 TUEBINGEN	29 369	20 570	4 864	3 641
165 RAVENSBURG	72 837	104 308	33 804	16 882
17 BADEN-WUERT. SUED-WEST	186 278	284 395	100 451	80 675
171 FREIBURG	127 817	158 049	47 165	47 278
172 DONAUESCHINGEN	6 914	37 989	6 734	3 071
173 KONSTANZ/LOERRACH	51 547	88 357	46 552	30 326
18-20 BAYERN	1 304 485	1 752 141	471 494	805 306
18 NORDBAYERN	193 061	533 417	69 833	246 126
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	24 744	142 860	9 863	22 652
182 SCHWEINFURT	22 305	42 962	8 118	4 005
183 BAYREUTH	46 729	100 603	21 249	115 994
184 NUERNBERG	86 733	235 353	27 012	99 404
185 ANSBACH	12 550	11 639	3 591	4 071
19 OSTBAYERN	442 144	334 868	110 330	295 466
191 REGENSBURG	263 509	84 013	42 026	77 652
192 AMBERG/WEIDEN	101 963	143 159	32 950	159 078
193 PASSAU	47 449	73 359	14 982	45 201
194 LANDSHUT	29 223	34 337	20 372	13 535
20 SUEDBAYERN	669 280	883 856	291 331	263 714
201 INGOLSTADT	328 634	91 308	113 763	90 372
202 AUGSBURG	67 975	125 635	16 819	29 277
203 MUENCHEN	100 927	405 206	80 163	89 064
204 KEMPTEN	9 653	25 436	4 479	4 596
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	5 570	15 423	5 241	4 320
206 ROSENHEIM	140 193	156 924	56 844	30 352
207 MEMMINGEN	16 328	63 924	14 022	15 733
21 SAARLAND	1 209 302	1 174 005	169 627	283 797
211 SAARLAND	1 209 302	1 174 005	169 627	283 797
22 BERLIN	157 183	572 523	17 728	47 461
221 BERLIN-WEST	94 745	458 441	8 818	34 784
222 BERLIN-OST	62 438	114 082	8 910	12 677
23 MECKLENB.-VORPOMERN	440 671	688 169	75 468	62 795
231 ROSTOCK	287 419	299 865	62 342	10 216
232 SCHWERIN	40 000	232 238	2 343	4 000
233 GUESTROW	66 089	86 846	2 391	4 173
234 NEUBRANDENBURG	47 163	69 220	8 392	44 406
24 BRANDENBURG	1 593 393	1 607 224	186 213	528 326
241 NEURUPPIN	27 139	93 449	3 604	6 755
242 FRANKFURT/ODER	790 856	708 079	134 541	250 389
243 POTSDAM	172 918	496 462	14 557	237 196
244 COTTBUS	602 480	309 234	33 511	39 986
25 SACHSEN-ANHALT	2 054 536	1 475 006	122 346	183 601
251 STENDAL	17 522	77 341	56	97
252 MAGDEBURG	413 988	329 994	17 775	99 906
253 HALBERSTADT	252 181	179 192	25 655	14 419
254 WITTENBERG	80 601	84 512	5 656	12 133
255 HALLE	604 464	679 182	55 521	52 606
256 NAUMBURG	685 780	124 785	17 683	4 440
26 THUERINGEN	562 387	909 501	63 171	50 056
261 NORDHAUSEN	138 419	198 899	13 270	3 868
262 ERFURT	79 249	236 251	8 524	10 365
263 JENA	23 852	62 263	1 396	5 418
264 GERA	113 041	181 852	4 874	4 499
265 SUHL	127 909	71 933	19 989	6 501
266 SAALFELD	79 917	158 503	15 118	19 405
27 SACHSEN	2 187 074	1 836 781	107 011	170 816
271 LEIPZIG	567 826	239 391	20 106	27 742
272 TORGAU	322 044	138 505	3 566	16 570
273 DRESDEN	162 808	455 749	18 280	39 395
274 BISCHOFSDERDA	69 031	43 165	4 801	3 207
275 GOERLITZ	871 748	340 444	45 326	16 239
276 CHEMNITZ	101 515	418 162	5 594	7 673
277 ZWICKAU	92 102	201 365	9 338	66 990

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

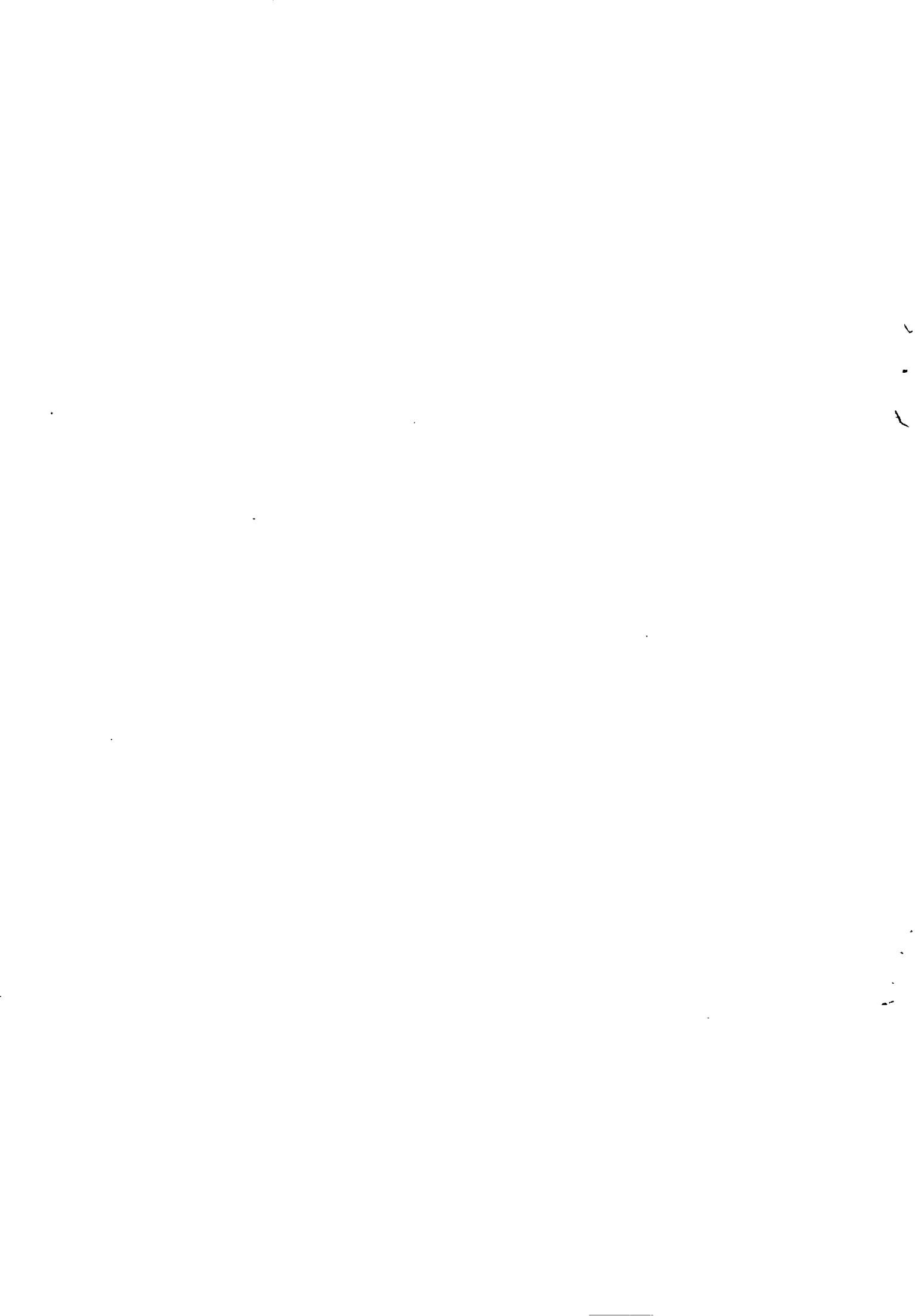
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



E. C.